



Ergebnisniederschrift

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Altötting – Mühldorf
am Montag, 28.03.2022, 17:00 Uhr,
Restaurant Kantine, Werkstraße 11, 84513 Töging

Tagesordnung

| | Seite |
|--|--------------|
| Baustellenbesichtigung VERBUND-Wasserkraftwerk Töging | 3 |
| TOP 1 Begrüßung und Bericht Ingrid Obermeier-Osl Vorsitzende IHK-Regionalausschuss Altötting – Mühldorf | 3 |
| TOP 2 Berichte aus den Arbeitskreisen Andreas Bublak AK Digitalisierung Herbert Prost AK Energie Christoph Oechsner AK Fachkräfte | 4 |
| TOP 3 Inn-Salzach-Region im Spannungsfeld zwischen Energiepolitik und Wettbewerb Dr. Bernhard Langhammer Sprecher Initiative ChemDelta Bavaria | 4 |
| TOP 4 Verzögerung Bahnausbau ABS 38 Aktuelle Situation Klaus-Peter Zellmer Projektleiter Deutsche Bahn Diskussion und Beschluss Ingrid Obermeier-Osl | 5 |



| | | |
|--------------|---|----------|
| TOP 5 | Aktuelles aus der IHK | 5 |
| | Dr. Robert Obermeier IHK für München und Oberbayern | |
| TOP 6 | Tischumfrage zur aktuellen Unternehmenssituation | 6 |
| | Ingrid Obermeier-Osl | |
| TOP 7 | Verschiedenes, Wünsche und Anregungen | 6 |
| | Ingrid Obermeier-Osl | |

Beginn der Sitzung: 17:05 Uhr
Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

Anlagen:

- 1 Teilnehmerliste
- 2 Präsentation zu TOP 3
- 3 Beschluss ABS 38

Baustellenbesichtigung

Tobias Heiserer, Werksgruppenleiter und Bernhard Gerauer, Projektleiter bei der VERBUND Innkraftwerke GmbH, führen in getrennten Gruppen durch das Betriebsgelände des VERBUND-Kraftwerks Töging, dem derzeit größten Wasserkraftprojekt in Deutschland. Ziel des 250-Mio.-Euro-Projektes zur Erneuerung des Kanalkraftwerks am knapp 23 km langen Innkanal ist die Leistungssteigerung um rund 25 %. Dazu wurden im September 2021 nach rund 100 Jahren die 14 noch in Betrieb befindlichen Turbinen endgültig abgestellt. Im 1. Halbjahr 2022 folgt schrittweise die Inbetriebnahme des neuen, leistungsstärkeren Kraftwerks, das neben dem historischen Bestand errichtet wurde. Die Stromerzeugung erfolgt künftig mit 3 Kaplanturbinen. Statt bisher 85 MW installierter Leistung wird das neue Kraftwerk Töging künftig über eine Leistung von 118 MW verfügen und Strom aus Wasserkraft für rund 200.000 Haushalte liefern.

TOP 1: Begrüßung

Ingrid Obermeier-Osl begrüßt die anwesenden Mitglieder des IHK-Regionalausschusses Altötting – Mühldorf und freut sich über die zahlreiche Teilnahme. Besonders begrüßt sie Ilse Preisinger-Sontag (stv. Landrätin Landkreis Mühldorf), Dr. Bernhard Langhammer (Sprecher ChemDelta Bavaria), Beate Küblbeck (Wirtschaftsförderung Landkreis Altötting), Robert Martin (Vorsitzender Wirtschaftsjuvenen Altötting), Michael Scherr (Vorsitzender Wirtschaftsjuvenen Mühldorf) sowie die Vertreter der Lokalpresse.

Obermeier-Osl berichtet über einen telefonischen Austausch zu regionalen Themen im Vorfeld dieser Sitzung mit Sandra Bubendorfer-Licht, MdB. Außerdem skizziert sie einzelne Aktivitäten von Regionalausschuss und Geschäftsstelle seit der letzten Sitzung. Daneben informiert sie über die IHK-Vollversammlung am 16.03.2022 und unterstreicht, dass die IHK die verhängten Sanktionen gegen Russland unter dem Putin-Regime unterstützt.

Als Desaster bezeichnet die Vorsitzende die Nachricht vom 21.03.2022, dass sich der Bahnausbau (ABS 38) um mehrere Jahre verzögert. Deshalb schlägt sie vor, dieses Thema als TOP 4 in die Tagesordnung dieser Sitzung aufzunehmen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 2: Berichte aus den Arbeitskreisen

Andreas Bublak berichtet aus dem AK Digitalisierung. Ergebnis der 3 Sitzungen war eine Infoveranstaltung „Cyberangriffe: Erkennung – Abwehr – Vermeidung“ am 21.03.2022 im Haberkasten, die bei den 45 Teilnehmern äußerst positive Resonanz fand. Diese erste Präsenzveranstaltung der IHK im Bezirk des Regionalausschusses Altötting – Mühldorf seit Beginn der Corona-Pandemie stieß auch überregional auf großes Medieninteresse, u. a. beim Bayerischen Rundfunk. Weiteres Ziel des AK ist der Aufbau eines regionalen Netzwerkes für IT-Führungskräfte.

Herbert Prost informiert über den Stand beim AK Energie nach 2 Sitzungen. Hier ist geplant, ein Konzeptpapier zur Verteilung an IHK-Mitgliedsbetriebe zu erstellen. Es soll mittelständischen Unternehmen helfen, die Herausforderungen der Energiewende zu meistern und deren Chancen zu nutzen. Eine Abstimmung mit einem DIHK-Vertreter und einer Vertreterin des Bayerischen Landesamtes für Umwelt über laufende Projekte bei der nächsten Arbeitssitzung soll Doppelarbeit vermeiden.

Christoph Oechsner gibt einen Überblick über drei Stoßrichtungen des AK Fachkräfte (bisher 3 Sitzungen):

- Optimierung Matching-Prozess Arbeitnehmer – Arbeitgeber auf lokaler Ebene (Austausch mit der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Traunstein erfolgt bei der nächsten Arbeitssitzung)
- Entwicklung Marketingkonzept für den regionalen Arbeitsmarkt (Kontaktpunkte mit Strategieprozess der Landkreise Altötting und Mühldorf werden untersucht)
- Europäisches Ausland als Quelle für Arbeitskräfte?

TOP 3: Inn-Salzach-Region im Spannungsfeld zwischen Energiepolitik und Wettbewerb

Dr. Bernhard Langhammer erläutert, wie die Energiefrage Standortentscheidungen beeinflusst. Er rechnet vor, dass der enorme Energieverbrauch im südostbayerischen Chemiedreieck kaum durch heimischen grünen Strom gedeckt werden könne. Auch der „Hoffnungsträger“ Wasserstoff könne dieses Dilemma nicht lösen, ganz zu schweigen von der derzeit unsicheren – und vor allem teuren – Versorgung mit Gas.

Er befürchtet, dass Unternehmen abwandern werden – dahin, wo die Energie künftig günstig zu haben sein wird. Präsentation siehe Anlage 2.

TOP 4: Verzögerung Bahnausbau ABS 38

Die Inbetriebnahme der Ausbaustrecke München – Mühldorf – Freilassing (ABS 38) war bis 2030 geplant und soll sich nun um mehrere Jahre verzögern.

Der (noch) amtierende Projektleiter Klaus-Peter Zellmer schildert per Videoschaltung, wie es dazu kommen konnte. Er verdeutlicht die Situation, dass das Maßnahmengesetzvorbereitungsgesetz, das Projekte wie die ABS 38 eigentlich beschleunigen sollte, nun bremst, weil Verfahren nicht mehr parallel, sondern nur noch hintereinander absolviert werden können. Er lässt jedoch durchblicken, dass er verschiedene kritische Schreiben von Anliegerkommunen und deren immer wieder neue Forderungen nach Berlin ebenfalls für kontraproduktiv hielt. Auch auf mehrmaliges Nachfragen legt sich Zellmer nicht auf eine Zahl fest, um wieviel Jahre sich das Projekt verzögert.

Nach kurzer Diskussion stellt Ingrid Obermeier-Osl einen Resolutionsentwurf vor. Der IHK-Regionalausschuss Altötting – Mühldorf verabschiedet einstimmig diese Resolution, wonach die Verzögerung „inakzeptabel und nicht hinnehmbar“ ist. Beschluss siehe Anlage 3.

TOP 5: Aktuelles aus der IHK

Dr. Robert Obermeier informiert über aktuelle Themen der IHK:

- Russlands Angriffskrieg (weitere Informationen [hier](#)),
- Mögliches Energieembargo (weitere Informationen [hier](#)),
- Lockerungen der Corona-Regeln in Bayern (weitere Informationen [hier](#)),
- Innovationspreis Bayern 2022 (weitere Informationen [hier](#)),
- Bayerns Best 50 (weitere Informationen [hier](#)),
- EMAS – Umweltmanagement und Auditsystem (weitere Informationen [hier](#)),
- Corona-Wirtschaftshilfen (weitere Informationen [hier](#)).



TOP 6: Tischumfrage zur aktuellen Unternehmenssituation

Die Tischumfrage zeigt branchenübergreifend ein gemischtes Bild und ist geprägt von quarantänebedingten Mitarbeiterausfällen in den Unternehmen, Planungsunsicherheit aufgrund des Ukraine-Krieges, steigenden Energiepreisen und Lieferengpässen.

TOP 7: Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen äußern die Mitglieder des IHK-Regionalausschusses Altötting – Mühldorf zur nächsten Sitzung einheitlich den dringenden Wunsch nach einem Austausch mit den für uns entscheidenden Politikern auf Bundes-, Landes- und Kreisebene über künftige Chancen und Herausforderungen unserer Region.

Nach Terminselektion mit den Abgeordneten findet die

nächste Sitzung des IHK-Regionalausschusses

am 27.06.2022

um 16 Uhr

im Hotel Fohlenhof in Ampfing

statt (nicht wie ursprünglich geplant am 07.07.2022).

Obermeier-Osl dankt allen Mitgliedern des IHK-Regionalausschusses für ihre Teilnahme und schließt die Sitzung.

gez.

Herbert Prost
(Protokollführer)

gez.

Ingrid Obermeier-Osl
(Vorsitzende)

08.04.2022